

TITLE PAGE

1. Letter of Dr. F. Ringer to Dr. Pier December 7  
1937 concerning American interest in the  
catalytic cracking process.

Frame Nos. 348 - 349

CHEMNYCO INC.

000348

521 FIFTH AVENUE

NEW YORK

TELEPHONE:  
MURRAY HILL 2-8330

CABLE ADDRESS  
"INCHEM"

7. Dezember 1937.

Herrn Direktor Dr. P i e r  
I.G.Farbenindustrie Aktiengesellschaft  
Hochdruckversuche  
Ludwigshafen am Rhein

Sehr geehrter Herr Dr. P i e r!

Ueber das Ergebnis unserer Besprechungen mit der Standard wegen des Fischer-Verfahrens werden Sie wahrscheinlich bereits von Herrn Dr.Buetefisch gehoert haben. Ich glaube, dass wir eine ganz brauchbare Regelung gefunden haben und werde Ihnen nach meiner Rueckkehr ausfuhrlich darüber berichten.

Im Vordergrund des Interesses bei der Standard steht z.Zt. das katalytische Kracken. Ob dieses besondere Interesse wirklich in diesem Umfang berechtigt ist, muss dahingestellt bleiben; jedenfalls beschaeftigt sich jeder bei der Standard, einschliesslich des Boards, mit diesen Fragen.

Am 2. Dezember habe ich auf Einladung von Mr.Russell und im Einverstaendnis mit Dr.Buetefisch an dem Technical Committee Meeting der Standard in Houston teilgenommen, soweit ueber thermisches und katalytisches Kracken, Hydrierung und Polymerisation gesprochen wurde. Das Hauptgewicht wurde auch hier auf das katalytische Kracken gelegt, dem groessere Bedeutung beigemessen wird als der Hydrierung. Wir haben ja schon oefters erlebt, dass die Standard derartige neue Entwicklungen uebertrieben bewertete; auf alle Faelle war es aber fuer die Situation der I.G. von grossem Wert,

15.12.37

dass der von Ihnen an die Standard gelieferte Krackkontakt mindestens dem Kontakt von Houdry gleichwertig, wenn nicht sogar etwas ueberlegen ist, was auf diesem Committee Meeting deutlich zum Ausdruck kam.

Ich werde Ihnen ausfuehrlicher im Zusammenhang nach meiner Rueckkehr berichten, und bitte Sie, zu entschuldigen, dass ich heute nicht die Zeit hierzu finde. Ich moechte aber nicht verfehlt haben, Sie schon jetzt in kurzem auf die Situation hier hinzuweisen und glaube, dass es fuer uns sehr wertvoll waere, wenn Sie die Kontaktversuche fuer katalytisches Kracken soweit als moeglich fortsetzen lassen wuerden, besonderz im Hinblick auf den beabsichtigten Vertrag mit der Houdry-Gruppe.

Ich werde am 23. Dezember wieder in Ludwigshafen sein. Da ich nicht weiss, ob ich noch Gelegenheit haben werde, Sie vor Weihnachten zu sehen, moechte ich Ihrer Gattin und Ihnen schon heute ein schoenes Weihnachtsfest wünschen.

Mit ergebensten Gruessen

Ihr.



Dr. Riedel